

Inhaltsverzeichnis

1	Werterziehung im Unterricht	13
1.1	Neuorientierung im Lehrplan der Volksschule von 1996	13
1.2	Der Lehrer als Moralerzieher	16
1.3	Das Problem der Relativität von Werten	17
1.4	Moralisches Denken und Urteilen im Unterricht	18
1.5	Moralurteil und Handlung	20
2	Moralstufentwicklung nach LAWRENCE KOHLBERG	22
2.1	Entwicklung und Moralerziehung	22
2.1.1	Der theoretische Ausgangspunkt	23
2.1.2	Die Stufen der Moralentwicklung nach KOHLBERG	25
2.1.3	Revision und Erweiterung des 6-Stufen-Modells	27
2.1.4	Moralische Dilemmata	28
2.1.5	Moralische Diskussion	28
2.2	Arten des moralischen Urteils	29
2.3	Moralische Situationen	30
2.4	Gerechtigkeit als Ziel der Erziehung	31
2.5	Ziele der moralischen Erziehung	32
2.6	Die Entwicklung des moralischen Bewußtseins	34
2.7	Die soziale Perspektive	35
2.7.1	Die Entwicklung der sozialen Perspektive	35
2.7.1.1	Das Rollenspiel zur Förderung der Sensibilität	36
2.7.1.2	Moralische Konfliktsituationen	38
2.7.1.3	Der Unterrichtsprozeß	39
2.8	Die gerechte Atmosphäre in der Schule	40
2.9	Moralprinzip und Alltagspraxis	41
2.9.1	Wann wird ein Verhalten moralisch genannt?	41
2.9.2	Paradoxe Situation	42
3	Der begabte Mensch – ein wertbezogener Mensch	45
3.1	Ethische und soziale Begabungen	45
3.2	Der Auftrag der Schule	47
3.3	Der begabende Lehrer	48
3.4	Möglichkeiten zur Identifikation und Förderung von Begabungen	49

3.4.1	Searching nach Clark	50
3.4.2	Test zur Kreativität und Test zum schöpferischen Denken	52
3.4.3	Checkliste für Lehrer	53
3.4.4	Portfolio	53
3.4.5	Weitere Methoden	54
3.4.5.1	Planspiel, Rollenspiel, Simulationsspiel	54
3.4.5.2	Philosophieren mit Kindern	54
3.4.5.3	Projektunterricht	55
3.4.5.4	Übungen aus der Edu-Kinestetik	55
4	Konsequenzen für Schule und Erziehung	57
4.1	Die Beeinflussung der moralischen Entwicklung durch die Umwelt	57
4.2	Wie wichtig ist die Schule für die moralisch-kognitive Entwicklung?	58
4.3	Alternativen im Unterricht	61
4.3.1	Kinder und Jugendliche mit ihren Gefühlen annehmen ..	61
4.3.2	Alternativen im Unterricht	63
4.3.3	Wie lerne ich die Kinder verstehen?	65
4.4	Förderung der moralischen Entwicklung in der Schule ...	67
4.4.1	Gedanken über die schulpraktische Umsetzbarkeit von KOHLBERGS Stufentheorie	67
4.4.2	Möglichkeiten und Grenzen	68
4.4.3	Die Curriculumspirale	70
4.4.3.1	Ein Beispiel	71
4.4.4	Lehrgänge	73
5	Europaerziehung – Werterziehung	74
5.1	Die Aufgabe der Schule	74
5.2	Europäische Bewußtseinsbildung ist Wertbildung	76
5.3	Bildung Europäischer Identität	77
5.4	Europa im Unterricht	79
5.4.1	Sachunterricht	81
5.4.2	Deutsch	82
5.4.3	Musikerziehung	82
5.4.4	Bildnerische Erziehung	82
5.4.5	Mathematik	82
5.4.6	Leibesübungen	82
5.4.7	Fremdsprachenunterricht	83
5.4.8	Interkulturelles Lernen	83

6	Methoden zur Sinnfindung im Unterricht	84
6.1	Einleitung	84
6.2	Die Schwierigkeit, Werte zu entwickeln	84
6.3	Der Vorgang des Bewertens	86
6.4	Methoden zur Wertklärung	88
6.4.1	Die klärende Entgegnung	89
6.4.2	Der Wertbogen	92
6.4.3	Weitere Strategien	94
6.4.3.1	Die wertklärende Diskussion	94
6.4.3.2	Das Rollenspiel	95
6.4.3.3	Das Simulationsspiel	95
6.4.3.4	Die Zickzack-Lektion	95
6.4.3.5	Das Wertkontinuum	96
6.4.3.6	Die Ideen-Blätter	96
6.4.3.7	Die Verhaltensliste	96
6.4.3.8	Chiffriertre Schüleraufsätze	97
6.4.3.9	Der autobiographische Fragebogen	97
6.4.3.10	Das öffentliche Interview	97
6.4.3.11	Die Abstimmungstechnik	98
6.4.3.12	Die Fünfminutenrede ohne Kommentar	98
6.4.3.13	Schülerberichte	99
6.4.4	Wertstrategien im Unterricht	99
6.5	Werterziehung: Lernziel und Erziehungsziel	100
6.6	Verknüpfung der Wertstrategien mit dem Unterrichtsstoff	102
6.7	Die Werttheorie als Unterrichtsmethode	103
6.8	Effekte des Wertklärungsverfahrens	104
6.9	Denken und Bewerten	104
7	Anwendung der Werttheorie im Unterricht der Volksschule mit praktischen Unterrichtsbeispielen	106
7.1	Ideen-Blätter	106
7.2	Wertbogen	108
7.2.1	Der Wertbogen „Freundschaft“	109
7.2.2	Der Wertbogen „Mut“	111
7.2.3	Wertbogen in Verbindung mit dem Unterrichtsstoff	112
7.3	Verhaltensliste	113
7.4	Unvollständige Fragen	114
7.5	Die Entwicklung einer Wertdiskussion	116
7.6	Das Rollenspiel	118
7.7	Die klärende Entgegnung	121

7.8	Das öffentliche Interview	121
7.9	Die Abstimmungstechnik	122
7.10	Der autobiographische Fragebogen	123
7.11	Verhaltenslisten	125
7.11.1	Messung der Verhaltensweisen	127
8	Persönliche Bemerkungen	128
	Literaturverzeichnis	129